Ressort: Vermischtes

Mindestens 38 Tote und 50 Vermisste nach Unwetter in Japan

Tokio, 07.07.2018, 12:37 Uhr

GDN - Bei Unwettern in Japan sind in den letzten Stunden mindestens 38 Menschen ums Leben gekommen, rund 50 Personen werden vermisst. Das berichtete am Samstag der japanische Rundfunksender NHK. Im Westen Japans hatte heftiger Regen Teile des Landes unter Wasser gesetzt und unter anderem Schlammlawinen ausgelöst.

Ganze Gebäude und Fahrzeuge wurden weggeschwemmt. Nachdem die Regenfälle nachgelassen hatten, wurden am Samstagnachmittag (Ortszeit) die Unwetterwarnungen in Fukuoka, Saga, Nagasaki, Hiroshima, Tottori und Okayama aufgehoben. In Kyoto, Hyogo und Gifu blieben sie vorerst bestehen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108624/mindestens-38-tote-und-50-vermisste-nach-unwetter-in-japan.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619